

NIEDERSCHRIFT

über die 37. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 27.10.2022
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47, 01809 Heidenau
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 19:27 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Frau Annette Denzer-Ruffani
Herr René Kirsten
Herr Reno König
Herr André Lange
Frau Mandy Plachta
Herr Michael Schürer
Herr Denis Skeries
Frau Silke Stelzner
Herr Steffen Thiele
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Herr Holger Berthel
Frau Marion Franz
Herr Jens Neugebauer
Frau Sylvia Röder
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Bianca Hesse

Abwesend:

Mitglied

Herr Daniel Barthel	privat verhindert
Herr Dr. Bernhard Borchers	privat verhindert
Herr Volker Bräunsdorf	privat verhindert
Herr Günther Gensel	privat verhindert
Herr Alexander Hesse	privat verhindert
Frau Cornelia Schmiedel	privat verhindert
Frau Gabriele Stephan	privat verhindert
Herr Mirko Tillack	dienstlich verhindert
Herr Uwe Zimmermann	privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 37. Sitzung des Stadtrates.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz anwesende Einwohner, die Mitglieder des Stadtrates und die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Presse.

Anschließend hat der Vorsitzende Herr Opitz darauf hingewiesen, dass der Stadtrat nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen kann und dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Stadtratsmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Es wurden nachfolgend keine Mängel geltend gemacht.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 12 (von 21) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 29.09.2022 wurde bestätigt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat König und
- Frau Stadträtin Plachta.

Es wurde keine Befangenheit von Stadträtinnen und Stadträten festgestellt.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

TOP 3. Kostensatzung der Stadt Heidenau • Änderung der Kostensatzung

114/2022

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 114/2022-01 beigefügte ‚Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Heidenau über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten (Kostensatzung)‘ in der Fassung vom 20.12.2018

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Entgeltordnung der Stadt Heidenau

116/2022

Beschluss:

Der Stadtrat von Heidenau beschließt die als Anlage 116/2022-01 beigefügte 'Dritte Ordnung zur Änderung der Ordnung zur Erhebung privatrechtlicher Entgelte für die Benutzung von Einrichtungen der Stadt Heidenau (Entgeltordnung) in der Fassung der Zweiten Änderung vom 31.05.2018'.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 5. Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Heidenau

117/2022

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Heidenau gemäß Anlage 117/2022-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Hauptsatzung der Stadt Heidenau

118/2022

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Heidenau gemäß Anlage 118/2022-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Bedarfsplanung Kindertageseinrichtungen / 122/2022
Kindertagespflege 01.01.2023 - 31.07.2024

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage und verwies auf den Vortrag im Verwaltungsausschuss.

Herr Stadtrat Lange erkundigte sich der Bedarfsplanung des Personals für die Kitas. Er berichtete von fehlenden Personal in einer Kita. Darauf erklärte Frau Röder den sächsischen Personalschlüssel für die Kindertageseinrichtungen und versicherte die dauerhafte Einhaltung in Heidenau. Sie sprach auch die Möglichkeit an, in die Bedarfsplanung Einsicht zu nehmen

Auch Herr Stadtrat Kirsten berichtete von Personalausfall in der Heinrich-Heine-Grundschule. Frau Röder verwies auf die Ausnahmesituation, dass eine Betreuung der 4. Klassen nicht stattfinden konnte. Sie wies auf die Verhältnismäßigkeit hin. Herr Opitz erläuterte die Verfahrensweise zur Berechnung der Bedarfsplanung.

Frau Stadträtin Plachta fragte an, ob eine Vorstellung zur Berechnung der Bedarfsplanung möglich ist. Herr Opitz legte fest, dass im Verwaltungsausschuss im 08. November 2022 unter dem Tagesordnungspunkt „Informationen“ ein Vortrag zum Thema durch Frau Röder erfolgt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 122/2022-1 beigefügte Bedarfsplanung für die Kindertageseinrichtungen im Gebiet der Stadt Heidenau für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.07.2024.

Die kommunale Bedarfsplanung ist die Grundlage zur Stellungnahme gegenüber dem Jugendamt des Landkreises gemäß § 8 Sächsisches Gesetz zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Gesetz über Kindertageseinrichtungen – SächsKitaG) sowie zur Personal- und Haushaltsplanung der Stadt Heidenau und der in Heidenau ansässigen freien Träger von Kindertageseinrichtungen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 8. Vergabe eines Rahmenvertrages für Miete von Kopier- und Druckerausstattung in den Schulen, Horteinrichtungen, Kindertageseinrichtungen, in der Bibliothek und in der Verwaltung 126/2022

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, den Abschluss eines Rahmenvertrags für die Miete von Managed Print Services, DIN A3 – und DIN A4 – Multifunktionale Geräte und DIN A4 – Drucker an die Firma

**Datec Netzwerke & Druckerlösungen GmbH
Kaltes Feld 23
08468 Heinsdorfergrund**

gemäß dem Angebot vom 12.09.2022 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 9. Grundsatzbeschluss Grundstücksveräußerung 121/2022

Herr Opitz informierte zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Schürer äußerte seine Ablehnung zur Beschlussvorlage und schlug vor die Grundstücke mit Erbbaurecht zu verkaufen.

Herr Stadtrat Kirsten wies darauf hin, dass eine Kreditaufnahme für ein mit Erbbaurecht belastetes Grundstück schwierig ist.

Zum nachfolgenden Verfahren bei entsprechender Veräußerung an einen neuen Eigentümer informierte sich Herr Stadtrat Wolf.

Beschluss:

1. Der Stadtrat von Heidenau beschließt den Beschluss Nr. 119/2018 aufzuheben.
2. Der Stadtrat von Heidenau beauftragt den Bürgermeister, die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstücks-Nr. 21/27 der Gemarkung Mügeln mit einer Größe von rund 650 Quadratmetern, eingetragen Grundbuch von Heidenau, Blatt 2194, an die WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH, Dresdner Str. 15, 01809 Heidenau zu veranlassen.
3. Der Stadtrat von Heidenau beauftragt den Bürgermeister, die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstücks 21/27 der Gemarkung Mügeln mit einer Größe von rund 2.100 Quadratmetern, eingetragen Grundbuch von Heidenau, Blatt 2194 zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	11
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 10. Einziehung Kurt-Fehrmann-Straße -
Absichtserklärung**

108/2022

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Schürer äußerte seine Bedenken zum Verkauf ohne Erbbaurecht. Außerdem sieht er die Müllentsorgung als Problem. Frau Franz erklärte jedoch, dass die Stadt nun nicht mehr Straßenbaulastträger ist.

Beschluss:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, dass Einziehungsverfahren der Kurt-Fehrmann-Straße gemäß § 8 Straßengesetz für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	8
NEIN-Stimmen	2
Enthaltungen	2

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 11. Sitzungstermine des Stadtrates und seiner
Ausschüsse 2023**

103/2022

Beschluss:

Die regelmäßigen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse finden im Kalenderjahr 2023 gemäß der als Anlage 103/2022-1 beigefügten Terminübersicht statt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, wegen Zweckmäßigkeit die Sitzungstermine und Sitzungsorte abändern zu können.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 12. Einwohnerversammlung 2023

104/2022

Herr Opitz verlas den Beschlusstext.

Herr Stadtrat Schürer ließ sich das angedachte Verfahren zur 2. Einwohnerversammlung noch einmal erklären.

Beschluss:

Die Einwohnerversammlung der Stadt Heidenau, in der allgemein bedeutsame Gemeindeangelegenheiten mit den Einwohnern gemäß § 22 Abs. 1 SächsGemO erörtert werden sollen, findet

- am Dienstag, 07.03.2023 um 19.00 Uhr

in der Aula der Oberschule „J. W. v. Goethe“, Ernst-Thälmann-Straße 22, statt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Laufe des Jahres 2023 zu einer Gemeindeangelegenheit, die von allgemeiner Bedeutung ist, mindestens 1 weitere Einwohnerversammlung nach § 22 Abs. 1 SächsGemO anzuberaumen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	12
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 13. Investitionsabrechnung Regen- und Hochwasserpumpwerk Nord

119/2022

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau nimmt die Investitionsabrechnung der Baumaßnahme „Regen- und Hochwasserpumpwerk Heidenau Nord“ zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 14. Investitionsabrechnung Sanierung Haupt- und Nebenkanäle Gabelsbergerstraße, Fröbelstraße, Körnerstraße

120/2022

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau nimmt die Investitionsabrechnung der Baumaßnahme „Sanierung Haupt- und Nebenkanäle Gabelsbergerstraße, Fröbelstraße, Körnerstraße“ zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 15. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte zu den Flüchtlingszahlen.

Außerdem teilte er mit, dass die Stadt Dresden im Gewerbegebiet Sporbitz eine Zelt- bzw. Containerstadt für Flüchtlinge prüft. Für den 01.11.2022 ist eine Beratung in Dresden dazu angesetzt und es wird eine Entscheidung erwartet.

Frau Franz sprach zu den nachfolgenden Baumaßnahmen:

- Submission Dresdner Straße
- Kanal- und Straßenbau Lessingstraße
- Querungshilfe Käthe-Kollwitz-Straße
- Skateranlage
- Digitalpakt Schule

Herr Stadtrat Wolf erkundigte sich nach dem Interessenbekundungsverfahren zur Photovoltaikanlage an der Kita Weststraße und der Astrid-Lindgren-Grundschule. Frau Franz erklärte, dass vom Bau der Kita Weststraße noch finanzielle Mittel verfügbar sind und es beabsichtigt ist, selbst eine Photovoltaikanlage anzubringen. Aufgrund der Statik ist es an der Astrid-Lindgren-Grundschule vermutlich nicht möglich. Herr Stadtrat Schürer bat darum, die lokale Stromerzeugung endlich voranzutreiben. Herr Opitz versprach weiterhin Prüfung der Angelegenheit.

Auf den Stopp des Breitbandausbaus wies Herr Stadtrat Lange hin. Herr Opitz erläuterte, dass der Landkreis keinen Förderungsantrag pünktlich angegeben hat. Dieser soll in 2023 gestellt werden.

Herr Stadtrat Schürer fragte nach, wer für das Parken und die sanitären Einrichtungen am Seitenstreifen beim Bratwurststand zuständig ist. Herr Opitz erklärte, dass dies bei einer Staatsstraße das Landesamt für Straßenbau und Verkehr ist.

Frau Hesse
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr König
Stadtrat

Frau Plachta
Stadträtin